FRUTIGLÄNDER

DIE ZEITUNG FÜR ADELBODEN, AESCHI, FRUTIGEN, KANDERGRUND, KANDERSTEG, KRATTIGEN UND REICHENBACH

«Frutigländer», 24.01.2020

Ein Testlauf für die Prüfungen

Alle Arbeiten wurden von den PrüfungsexpertInnen bewertet. Die Lernenden im 1. Jahr mussten dabei am ersten Modell (Herren) in 15 Minuten und am zweiten Modell (Damen) in 35 Minuten ein modisches «Brushing» auf der Bühne erarbeiten.

Das 2. Lehrjahr brachte das Modell mit «eingelegten» Haaren auf die Bühne. Dort musste in 20 Minuten eine modische Tagesfrisur erstellt werden. Bei der zweiten Arbeit galt es, daraus in 30 Minuten eine Festfrisur zu machen. Die Lernenden stehen kurz vor der Teilprüfung vom Frühling 2020, wo dies ebenfalls verlangt wird.

Die Fantasiefrisuren sind besonders

Die Lehrlinge im 3. Lehrjahr kannten den Hair Event bereits gut. Sie stehen kurz vor der Abschlussprüfung vom Juni und hatten pure Kreativität als Disziplin. Als Erstes kreierten sie einen Herrenhaarschnitt in 40 Minuten plus 10 Minuten fürs Föhnen. Hier zeigte sich bei einigen schon ein grosses Talent. Die zweite Arbeit war die beliebte Fantasiefrisur, wo alles erlaubt ist. Die einzige Vorgabe ist die Zeit von 45 Minuten.

Schon als Kind an Puppen geübt

Die erfolgreiche Sina Steiner aus Frutigen berichtet, dass sie sehr von ihrer Schwester Michaela unterstützt wurde, in deren Salon sie nach ihrer Lehre sehr wahrscheinlich arbeiten geht. Die smarte Lernende Margrit Zurbrügg aus Reichenbach macht die Ausbildung im Coiffeurstübli in Frutigen. «Ich habe immer gerne Frisuren gemacht, schon als kleines Mädchen an meinen Puppen», berichtet sie. Darum habe sie sich nach einigem «Schnuppern» in anderen Branchen für die Coiffeurlehre entschieden. Nun wünscht sie sich, die Lehre mit einer guten Note abschliessen zu können. Einen guten Grundstein hat sie sich mit dem 2. Platz in ihrem Lehrjahr ja schon gelegt.

Die besten Frutigländerinnen:

Bettina Hari (2. Rang Herrenhaarschnitt, 9. Rang Fantasie-Frisur, 3. Lehrjahr), Anita Bircher (1. Rang Gesamtarbeiten, 1. Lehrjahr), Margrit Zurbrügg (Reichenbach, 2. Lehrjahr, 2. Platz), Sina Steiner (Frutigen, 3. Lehrjahr, 3. Platz Fantasiefrisur).

Mehr Fotos und Informationen zum Anlass finden Sie in unserer Web-Link-Übersicht unter www.frutiglaender.ch/web-links.html.